

Infoblatt zum Sozialpraktikum für Eltern und Schülerinnen und Schüler

Ziele des Sozialpraktikums

Unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 führen gegen Ende des Schuljahres ein zweiwöchiges Sozialpraktikum in Bönningheim und Umgebung durch. Ziel des Sozialpraktikums ist es, einen Beitrag zur Wertorientierung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler zu leisten. Es geht darum, die soziale Kompetenz der Jugendlichen zu stärken, indem sie Menschen und Lebenswirklichkeiten kennen lernen, zu denen sie sonst nicht ohne Weiteres Zugang haben. Sie sollen Situationen erleben, die sie herausfordern und Gelegenheit bekommen, ihre Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit zur Empathie zu entwickeln. Verantwortungsbereitschaft heißt hierbei nicht nur Übernahme von Verantwortung in der Gesellschaft und für die Mitmenschen, sondern sie soll auch als Verantwortung gegenüber der Umwelt (z.B. bei der Mitarbeit auf einem Biohof) eingeübt werden können.

Durchführung

Das Sozialpraktikum ist in den Fächern ev./kath. Religion, Ethik und Gemeinschaftskunde verankert und wird in diesen Fächern vor- und nachbereitend aufgegriffen. Zusätzlich findet am **28.06.27 ein Einführungstag** in der Schule statt. Das Praktikum an den jeweiligen Einsatzorten findet in den darauffolgenden Wochen statt:

Termin: 29.06.- 09.07.2027

19.03.27	spätester Termin für die Abgabe der Bestätigung eines Praktikumsplatzes und Eintragung der Informationen zum Praktikumsplatz bei Teams
Anfang Juni 2027	Bekanntgabe der Mentoren und erste Kontaktaufnahme, Rückversicherung bei der Praktikumsstelle
28.06.27	Konkrete thematische Vorbereitung auf das Prkatikum beim Einführungstag in der Schule
Juli 2027	Auswertung des Praktikums im Fachunterricht Religion/Ethik, Abgabe der Praktikumsmappe, Evaluation des Praktikums
Vor den Herbstferien des neuen Schuljahres	Ausgabe des Zertifikats über die Praktikumstätigkeit

Arbeitszeiten

Die Schülerinnen und Schüler sollen pro Tag mindestens 4-6 Stunden arbeiten.

Versicherungsschutz

Unfallversicherung: Da es sich bei dem Sozialpraktikum um eine schulische Veranstaltung handelt, sind die Schülerinnen und Schüler über die Schule unfallversichert.

Haftpflichtversicherung: Die Schülerinnen und Schüler müssen eine Haftpflicht abgeschlossen haben. Wir empfehlen den Abschluss der jährlichen schulischen Haftpflichtversicherung über die WGV, sollte keine gleichwertige private Haftpflicht vorliegen.

Betreuung

Jede Schülerin, jeder Schüler hat eine Mentorin oder einen Mentor als betreuende Ansprechpartner. Absolvieren mehrere Schüler ihr Praktikum in derselben Einrichtung, so haben sie auch dieselbe Betreuungsperson. Diese vereinbart einen telefonischen Termin für ein Gespräch oder einen Besuch mit der Einrichtung während des Praktikums. Im Falle von eventuell auftretenden Schwierigkeiten können sich die Schülerinnen und Schüler sowie die Mitarbeiter der sozialen Einrichtung an diesen Mentor oder – über das Sekretariat des AAG oder per E-Mail – an Frau Donati oder Frau Vos als Koordinatorinnen wenden.

Verhalten im Krankheitsfall

Im Krankheitsfall **müssen** unverzüglich die soziale Einrichtung und die Schule telefonisch benachrichtigt werden.

Zertifikat

Nach dem erhalten alle ein Zertifikat über die Teilnahme am Praktikum. Dieses Zertifikat macht sich gut in Bewerbungsunterlagen und lässt sich auch als Dokument für den Quali-Pass Baden-Württemberg verwenden (bestellbar unter <https://qualipass.de>).

Christina Donati und Stephanie Vos
Koordination des Sozialpraktikums